

### Bezirksfest am 1. Mai 2004

Fast 400 Geschwister aus dem Bezirks Hamburg-Ost trafen sich im Gymnasium Schwarzenbek am sonnigen 1. Mai dieses Jahres zu einem fröhlichen Beisammensein.



## Bezirksfest 2008 Hamburg-Ost - Mach mit und fühl Dich wohl!

Am Samstag, den 13. September 2008, fand unser diesjähriges Bezirksfest statt. Es stand unter dem Motto „Mach mit und fühl Dich wohl“ – und so war es dann auch!

Die ersten Vorbereitungen begannen bereits im Dezember 2007. Ab Januar 2008 trafen sich die sogenannten Bezirksfesthelfer aus jeder Gemeinde im monatlichen Rhythmus, um Ideen zu entwickeln und organisatorische Einzelheiten zu besprechen. Für das Organisationsmodell diente der europäische Jugendtag 2009 als Vorbild. Mit Erfolg: über 400 Geschwister meldeten sich an und bekundeten damit ihr Interesse, im Bezirk Gemeinschaft zu erleben!

Am 13.9 war es dann soweit: um 11.15 Uhr erklärte unser Bezirksältester Bodo Eggers das Bezirksfest 2008 als eröffnet! Im Mittelpunkt der nun folgenden Aktivitäten stand dabei die Gemeinschaft. Bei einem Gemeinschaftsspiel lernten Jung und Alt, sich gegenseitig zu ergänzen und miteinander knifflige Aufgaben zu lösen.

Für das leibliche Wohl sorgte unser Chefkoch Bruno, der eine leckere



Hackfleischpfanne kreier-te und dafür am Vor-abend über 4 Stunden gearbeitet hatte! Danach konnte man bei vielen Aktivitäten mitmachen: Carrerabahn, Tischtennis, Beachsoccer, Basteln, Hüpfburg, um nur einige zu nennen. Viele Informationen rund um den EJT 2009 hatte die Jugend vorbereitet und nebenbei wurde selbstgekochte Erdbeermarmelade verkauft. Kaffee und Kuchen fehl-ten natürlich auch nicht und zu guter

## INFOS FÜR DEN BEZIRK

---

Letzt kam auch noch der Eismann. Einen besonderen Dank unserem großen Gott, der uns wunderschönes Septemberwetter schenkte. Viele Geschwister nutzten die Gemeinschaft, um sich wiederzusehen, zu unterhalten und gemeinsam zu freuen.

Als sich zum Ende die Geschwister wieder im Schulforum versammelt hatten, erfreute der „Vorsteherchor“ mit Schipperklavier-Spieler Hans Jacob unseren Bezirksältesten, der immer wieder gern „auf See“ ist, überraschend mit einigen Shantys. Als Zugabe sangen die Vorsteher das Männerchorlied „Der Heimat zu“. Umrahmt wurde das Fest mit Vorträgen unserer Jugendband, die auch das gemeinsame Schlusslied anstimmte.

Als wir schließlich wieder den Heimweg antraten, sah man nur freudige, glückliche Gotteskinder. Warum war das Fest so schön? Weil alle das obige Motto mit Leben erfüllt haben, und zwar in der richtigen Reihenfolge: jeder hat zunächst mit seinen Möglichkeiten mitgemacht und seine Gaben eingebracht, und dann konnten und haben sich auch alle wohlfühlt! Das Bezirksfest hat dazu beigetragen, dass wir im Bezirk Hamburg-Ost dem Wunsch unseres Stammapostels wieder einen Schritt näher gekommen sind: überall Wohlfühlgemeinden und Wohlfühlbezirke zu haben!

*Dirk Fischer*

